

## Projektidee:

- Kinder stärken
- Familien unterstützen
- Menschen verbinden
- Zeit schenken
- Freude teilen
- aktiv werden gegen Einsamkeit, Armut und soziale Ungerechtigkeit



## Infos und Kontakt

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch ausführlich über das Projekt und den Ablauf.

Wenden Sie sich gerne an die  
**Projektkoordinatorinnen:**

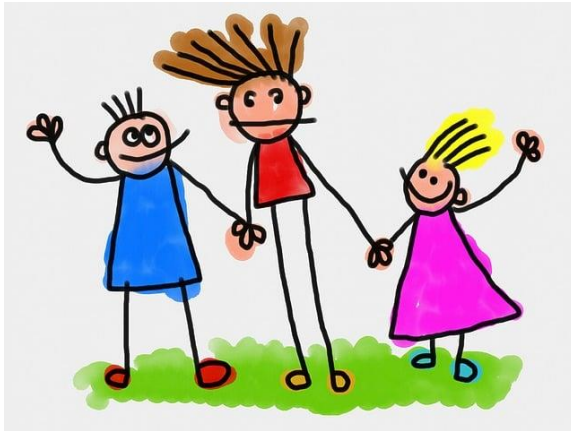
**Sabine Fuchs**  
**Dörthe Rocha de Lima**

Beratungsstelle für Familien-,  
Partnerschafts- und Lebensfragen  
(Diakonisches Werk im KK-OH)  
Hochtorstr. 22  
23730 Neustadt in Holstein  
Tel.: 04521.8005410  
[Diakonie-Beratung@kk-oh.de](mailto:Diakonie-Beratung@kk-oh.de)

Das Patenprojekt ist ein  
**Kooperationsprojekt** zwischen der  
Beratungsstelle für Familien-,  
Partnerschafts- und Lebensfragen in  
Neustadt i.H. (Diakonisches Werk im  
KK-OH) und dem Familienzentrum in  
Neustadt mit den Frühen Hilfen in  
Trägerschaft des Kinderschutzbundes  
Kreisverband Ostholstein e.V. mit  
Unterstützung der Ev.-Luth.  
Kirchengemeinden in Neustadt i.H.  
und Oldenburg i.H.

# *Patenprojekt für Kinder und Jugendliche*





Viele Familien benötigen Unterstützung im Alltag!

Kinder in Familien mit Belastungen durch psychische oder körperliche Erkrankungen eines Elternteils ganz besonders!

Durch eine Patenschaft wird ein Kind gestärkt, eine Familie entlastet, soziale Kontakte werden geknüpft und schöne Momente miteinander geteilt.

## Wie werde ich Pate/ Patin?

### Wenn Sie ...

- sich sinnvoll engagieren möchten und einem Kind wertschätzend und zuverlässig Zeit schenken wollen
- für zunächst 3 Monate mindestens 1x im Monat 1 bis 3 Stunden Zeit haben (Verlängerung ist bei Einverständnis aller Seiten möglich)
- sich zutrauen einen Termin eigenständig mit einem Kind zu gestalten (z.B. gemeinsam spielen, basteln, Eis essen gehen, Fahrrad fahren, einen kleinen Ausflug unternehmen, zusammen Kekse backen, ...)
- offen und respektvoll mit anderen Lebensentwürfen umgehen können

... dann melden Sie sich bei uns!



### Sie schenken Zeit, wir unterstützen mit ...

- kontinuierlicher Beratung durch eine sozialpädagogische bzw. psychologische Fachkraft
- Treffen und Austausch mit anderen Pat\*innen und fachlichem Input
- Kostenerstattung für geringfügige Ausgaben wie z.B. Eintrittsgelder
- Versicherungsschutz
- einer Bescheinigung über die ehrenamtliche Tätigkeit